

## „Arthur Engel-Schools“, Ghana



Der gemeinnützige Verein „Freundeskreis Humanitäre Hilfe in Ghana e.V.“ besteht seit 1996 und engagiert sich seit vielen Jahren für schulische Bildung in Ghana.

Alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in Deutschland tragen ohne jegliche Aufwandsentschädigung dazu bei, dass jeder Cent, der unserem Verein zufließt, nach Ghana gehen kann. Dies geschieht zum Teil auch in unserem kleinen Laden am Niederrhein durch Verkauf von ghanaischem Kunsthandwerk, das wir in Kooperativen in Ghana erwerben.

Derzeit bauen wir erneut aus Spendenmitteln und unseren bescheidenen Verkaufserlösen eine Schule mit Kindergarten nahe der Stadt Tema, die „Arthur-Engel-Schools“. Da die Weltwirtschaftskrise natürlich auch Ghana erreicht hat und die Inflation Rekordhöhen erklommen hat, mussten wir uns von ursprünglichen Kalkulationen verabschieden und kleinschrittiger als geplant weiterbauen. Was in ursprünglichen Planungen finanziell für zwei Gebäude gereicht hätte, war plötzlich nicht einmal für eines ausreichend. Aber wir möchten eben auch nachhaltig bauen und den Kindern eine zeitgemäße und attraktive Lernumgebung schaffen. Denn auch das trägt bekanntlich zu Motivation und Lernerfolg bei.

Der Kindergartenbereich hat bereits vor einem Jahr seinen Betrieb aufgenommen und betreut schon über 30 Kinder. Die Grundschule soll 2025 die ersten Kinder einschulen, wenn das Gebäude komplett fertig gestellt ist und die ersten Vorschulkinder hineinwachsen. Für die weiterführenden Jahrgänge möchten wir langfristig ein weiteres Schulgebäude auf dem bereits erworbenen Nachbargrundstück bauen und hoffen, dass wir auch dafür wieder in den nächsten Monaten oder Jahren die entsprechenden Mittel zusammentragen können. So könnten wir die Kinder durch ihre gesamte Schulzeit begleiten und einen qualitativ guten Schulabschluss ermöglichen.

Mittlerweile haben 11 Personen an unserer Schule Arbeit gefunden. Schulleitung, Erzieherinnen, Assistentinnen, eine Köchin, eine Reinigungskraft und ein Wächter gehören zum Team und erhalten durch uns ein monatliches Einkommen.

Die Weiterbildung unserer Pädagoginnen stellen wir durch regelmäßige Fortbildung, u.a. in Zusammenarbeit mit der Universität Cape Coast sicher, damit die Anforderungen der neu

eingeführten Bildungsstandards in Ghana erfüllt werden können, die den deutschen Maßstäben sehr ähneln. Auch reisen Seniorexperten aus unserem Kreis nach Ghana, um, z.T. in enger Zusammenarbeit mit ghanaischen Schulfachleuten mit den pädagogischen Kräften gemeinsam Curricula zu entwickeln.

Für uns gilt die Prämisse: Kein Kind soll aus finanziellen Gründen zurücklassen werden, auch wenn es eine private Schule ist. Wir behalten in kleinen Lerngruppen jedes Kind, besonders die Mädchen, im Auge. Gewaltlose Erziehung, individuelle Förderung und die Hinführung der Kinder zu Schulabschlüssen auf hohem Niveau, sind unser Anspruch.

Dafür benötigen wir Patinnen und Paten, die bedürftige Kinder finanziell durch ihre Kindergarten- und Schulzeit begleiten. Oft ist auch auf Wunsch ein persönlicher Kontakt mit den Familien möglich, aber nicht zwingend. Mit 30 € monatlich verhelfen Sie einem Kind zu einer guten Schulbildung, einer täglichen warmen Mahlzeit, die für viele nicht selbstverständlich ist, Schulkleidung und Lernmaterial.

Als Patin oder Pate schaffen **Sie** aber bereits jetzt für einen jungen Menschen eine Lebensperspektive in Ghana.

Auf [www.hallo-ghana.de](http://www.hallo-ghana.de) können Sie die Entwicklung unseres Projekts „Arthur-Engel-Schools“ verfolgen

